

Wandern Sie gerne und sind sie gut zu Fuß?

UNSER
TIPP

Kleine Wanderung „Sonntagmittagrunde“ zum Kinderdorf

Diese Wanderung beginnt auf dem Friedhofsparkplatz Waldenburg. Die Strecke ist 4 Kilometer lang mit leichtem Streckenprofil. Gehen Sie vom Parkplatz aus in Richtung Theresienberghütte und Waldlehrpfad. Auf leicht geschottertem Untergrund verläuft der Otto-Borst-Höhenrandweg am Rand des Höhenzugs. Man hat einen wunderbaren Ausblick auf die Hohenloher Ebene und die Silhouette der Stadt. Umrunden Sie die Theresienberghütte und bleiben Sie auf dem Weg bis zur Schlagklinge. Vor dort geht es auf asphaltiertem Untergrund zum Albert-Schweitzer-Kinderdorf. Ab hier geht es auf einer wenig befahrenen Straße zum Sportplatz. Gehen Sie daran vorbei und überqueren Sie die Hohenlohestraße. Nach circa 100 m kommen Sie wieder an den Ausgangspunkt.



Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sollte Sie diese Broschüre überzeugt haben, rufen Sie einfach an oder schicken Sie eine Email. Wir empfangen Besuchergruppen bis zu 50 Personen. Damit wir uns gut vorbereiten können, Kaffee und Kuchen bereitstellen können oder ein kleines Mittagessen, bitten wir um vorherige Anmeldung. Interessiert Sie die Stadt Waldenburg? Gerne arrangieren wir für Sie eine Stadtführung, die Sie mit einem Besuch bei uns verbinden können.

Geocaching-Daten

N 49°10.(A*B*2+A-29)

E 009°37.(A+(B*6)-1)

BESUCHEN
SIE UNS
IN
WALDENBURG!

Kontakt

Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V.
Margarete-Gutöhrlein-Straße 21
74638 Waldenburg

Telefon: 0 79 42 / 91 80-0
Telefax: 0 79 42 / 91 80-50
E-Mail: info@albert-schweitzer-kinderdorf.de
Internet: www.albert-schweitzer-kinderdorf.de

Spendenkonto 1093002
VR Bank SHA, BLZ 622 901 10
IBAN: DE57 6229 0110 0001 0930 02, BIC: GENODES1SHA



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE

Albert-Schweitzer-Kinderdorf e.V.
Baden-Württemberg



Das Albert-Schweitzer- Kinderdorf in Waldenburg

Ein Besuch, der sich lohnt

www.albert-schweitzer-kinderdorf.de



- Sind Sie auf der Suche nach einem interessanten Ausflugsziel in Ihrer Region?
- Möchten Sie etwas über das Albert-Schweitzer-Kinderdorf erfahren, interessante Landschaft erkunden und einen Schuss heimatliche Kultur beimengen?

Dann sind Sie bei uns im Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Waldenburg genau richtig!

Kommen Sie uns besuchen!

Lernen Sie das Kinderdorf kennen und erfahren Sie mehr über seine Geschichte, über Albert Schweitzer und das Selbstverständnis der Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und -Familienwerke. Vereinbaren Sie einen Termin für eine Führung durch das Kinderdorf.



„Wir wandern viel und gerne und waren im Herbst in Waldenburg/Hohenlohe. Eher zufällig sind wir am Albert-Schweitzer-Kinderdorf vorbei gekommen. Dort haben wir fröhliche Kinder gesehen und sogar eine spontane Führung bekommen. Wir haben 30 Euro gespendet und haben selbst gesehen, dass das Geld dort gut angelegt ist.“

Eheleute Margit und Karl-Heinz F., Böblingen



Geschichte des Kinderdorfes

Seit über 56 Jahren übernehmen wir Verantwortung für Kinder, die aus verschiedenen Gründen nicht mehr bei ihren leiblichen Eltern bleiben können. 1957 gründet Margarete Gutöhrlein das erste Albert-Schweitzer-Kinderdorf in Deutschland. Es gelingt ihr, Albert Schweitzer, den berühmten Nobelpreisträger und Urwald doktor als Paten für ihr Projekt zu gewinnen. Sein Leitmotiv „Ehrfurcht vor dem Leben“ ist bei uns noch heute spürbar. Dank stabiler und langfristiger Bindungen in den Familien können die Kinder eine eigene Persönlichkeit entwickeln und reifen so zu selbstständigen Erwachsenen heran.



Oben: Eine der erste Kinderdorffamilien.

Rechts: Margarete Gutöhrlein.

Wir zeigen Ihnen das Kinderdorf!

Für eine Führung durchs Kinderdorf bitten wir um kurze Terminabsprache. Sie sehen einen informativen Film über die bewegte Geschichte der Albert-Schweitzer-Kinderdörfer und erfahren mehr über die Arbeit mit Kindern, die nicht bei ihren Eltern aufwachsen können.

Wer gut zu Fuß ist, kann auf dem Gelände selbst auch den **Albert-Schweitzer-Kinderdorf-Infoweg** erkunden. Auf Infotafeln erfahren Sie mehr über die wechselvolle Geschichte und das Selbstverständnis des Kinderdorfes.



Lage

Inmitten der Waldenburger Berge, am Ortsrand des Städtchens Waldenburg findet sich umgeben von herrlicher Natur das Albert-Schweitzer-Kinderdorf. Es befindet sich auf einem schön gestalteten Gelände, bietet reichlich interessante Geschichte und beherbergt acht Kinderdorffamilien. Dort finden jeweils sieben Kinder, die nicht bei ihren Eltern aufwachsen können, ein neues Zuhause und Geborgenheit.

Kommen Sie vorbei und machen Sie sich selbst ein Bild!



**KINDERN
EINE POSITIVE
ZUKUNFT
GEBEN**

Wir übernehmen Verantwortung für Kinder

Jedes Kind hat ein Anrecht darauf, in Liebe und Geborgenheit aufzuwachsen. Viele Kinder erleben aber vor ihrer Aufnahme eine andere Realität. Ihnen wird die Chance auf eine normale Entwicklung genommen. Einige sind traumatisiert. Immer mehr Kinder kommen aus schwierigen Notlagen zu uns.

Die Sinnhaftigkeit unseres Handelns und die Verantwortung für Kinder, die nicht bei ihren leiblichen Eltern aufwachsen können, liegen uns entsprechend dem die Gemeinschaft prägenden Leitmotiv Albert Schweitzers „Ehrfurcht vor dem Leben“ sehr am Herzen. Darauf abgestimmt, gestaltet sich die pädagogische Betreuung und das Zusammenleben im Kinderdorf.

Bei der Finanzierung und Umsetzung unseres nachhaltigen und erfolgreichen Konzeptes sowie zur sorgsam Erfüllung unserer stetig wachsenden Aufgaben sind wir verstärkt auf private Unterstützung angewiesen. Deshalb brauchen wir Freunde und Förderer für das Albert-Schweitzer-Kinderdorf mit dem Konzept der Kinderdorffeltern. Als Verein sind wir zudem auf einen Zustrom neuer Mitglieder angewiesen. Deshalb freuen wir uns immer über interessierte Besucher, die das Kinderdorf kennen lernen möchten und uns eventuell in Zukunft unterstützen.

Touristische Highlights rund um Waldenburg

Waldenburg ist ein interessant gelegenes Bergstädtchen mit 750-jähriger Geschichte. Ein wunderschönes Schloß, zwei Museen und die Lage auf 504 Meter Höhe mit einem umwerfenden Panoramablick auf die Hohenloher Ebene machen den Besuch unvergesslich. Die Landschaft bietet reichlich ideale Wanderwege in schöner Natur.

